

Neben dem DEKRA Gesundheits-Check bieten wir Ihnen auch folgende Dienstleistungen an:

Ein umfassendes Angebot rund um Mobilität und Sicherheit

- Medizinisch-psychologisches Gutachten (MPU)
- ▶ Ärztliches Gutachten
- Laboruntersuchungen zum Abstinenznachweis
- Komplett-Untersuchung für Berufskraftfahrer
- Fahreignungsseminare (Punkterabatt)
- Verkehrspsychologische Beratung (Probezeit)
- Besonderes Aufbauseminar (Probezeit)
- DEKRA Mobil (Sperrfristverkürzung)
- Gutachten gemäß Waffengesetz

DEKRA – wo immer Sie uns brauchen

DEKRA ist Ihr neutraler und unabhängiger Partner für mehr Sicherheit – und das weltweit.

Durch das dichte Netzwerk der DEKRA Standorte haben Sie auch in Ihrer Nähe Zugriff auf die Kompetenz unserer Spezialisten.

Vertrauen Sie der größten Sachverständigen-Organisation Europas.

www.dekra.de/mpu

Ihr Klick zur direkten Information über das Gesamtangebot der Begutachtungsstellen für Fahreignung (BfF) des DEKRA e.V. Dresden.

> DEKRA e.V. Dresden Begutachtungsstelle für Fahreignung (BfF)

Änderungen vorbehalten. AM41-11.22





Bin ich den Anforderungen gewachsen?

Mobilität ist in jedem Alter ein Stück Lebensqualität und sollte so lange wie möglich erhalten bleiben. Aber jeder Kraftfahrer ist auch verpflichtet, selbstständig zu überprüfen, ob er sich sicher im Verkehr bewegen kann, ohne andere zu gefährden.

Mobilität im Alter

Im Verlauf des Lebens verändern sich viele Dinae. Gerade mit zunehmendem Alter stellen sich oft nach und nach die ersten Anzeichen einer veränderten Lebenssituation ein. Die Kinder und Freunde wohnen nicht mehr im selben Ort, aber auch die täglichen Besorgungen und der Termin bei einem Arzt wollen organisiert und bewältigt werden. Vielleicht stellen sich erste Krankheiten ein und die Einnahme von Medikamenten oder das Nachlassen des Sehvermögens lassen Fragen aufkommen, die oft auch den Erhalt der Fahrerlaubnis betreffen.

Bin ich den Anforderungen aewachsen?

In unseren Begutachtungsstellen für Fahreignung finden Sie kompetente Ärzte und Psychologen, die für Sie in allen Fragen der Verkehrssicherheit ansprechbar sind.

Entscheiden Sie selbst, worüber Sie Auskunft wünschen! Wir bieten Ihnen drei Möglichkeiten an:

1. Eine verkehrspsychologische Untersuchung und Beratung

Hier bekommen Sie einen Einblick in Ihre Leistungsfähigkeit. Es werden fundierte Aussagen getroffen über Ihre Reaktionsfähigkeit,



Aufmerksamkeit und Belastbarkeit im Vergleich mit allen anderen Verkehrsteilnehmern

2. Eine verkehrsmedizinische Untersuchung und Beratung

Hier bekommen Sie Klarheit über Ihre körperliche Fitness und über alle Fragen bezüglich bestehender Erkrankungen und ggf. eingenommener Medikamente.

3. Eine verkehrspsychologische Fahrverhaltensbeobachtung

Die Beobachtungsfahrt findet in einem Fahrschulwagen auf einer festgelegten Beobachtungsstrecke unter Begleitung eines Fahrlehrers und eines Verkehrspsychologen statt.

Hierbei erhalten Sie wertvolle Rückmeldungen über Ihre Fähigkeiten in der realen Verkehrsumgebung.

Diese drei Module können Sie einzeln oder in Kombination in Anspruch nehmen. Am Ende der Beratung werden Ihnen die Ergebnisse eingehend erläutert. Sie bekommen zudem von uns ein Zertifikat und gegebenenfalls auch weiterführende Empfehlungen. Sie selbst entscheiden in eigener Verantwortung, wie Sie mit dem Wissen umgehen werden.

Wir wünschen Ihnen, dass alles zu Ihrer Zufriedenheit ausfällt, und freuen uns auf ein Wiedersehen.



Freiwilligkeit und strikte Vertraulichkeit

Die Teilnahme an unserem Gesundheits-Check ist in jedem Fall freiwillig und wird streng vertraulich behandelt. Unsere Beratung fällt unter die Schweigepflicht. Keiner anderen Person oder Behörde wird jemals Auskunft erteilt – darauf können Sie sich verlassen.

Mit unserer Dienstleistung wollen wir Ihnen ein hohes Maß an Sicherheit für Ihre Verkehrsteilnahme geben und einen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten.

Die Zeichen der Zeit erkennen

So wirken sich körperliche Einschränkungen auf die Mobilität aus:



Sehkraft

Die Sehleistung wird im Allgemeinen schwächer, vor allem aber bei Fahrten in der Dämmerung und im Dunkeln.



Leistungsfähigkeit

Die Fähigkeit, andere Verkehrsteilnehmer wahrzunehmen und darauf zu reagieren, verlangsamt sich im Alter.



Beweglichkeit und Belastbarkeit

Die allgemeine Beweglichkeit nimmt ab. Das Drehen des Kopfes (z.B. beim Abbiegen) fällt schwerer.



Hären

Nachlassendes Hörvermögen wirkt sich sowohl auf das Richtungshören als auch auf das Schalten und das Tempo aus. Lassen Sie sich von unseren Spezialisten beraten, wie Sie gegensteuern können.

2 | 3 |